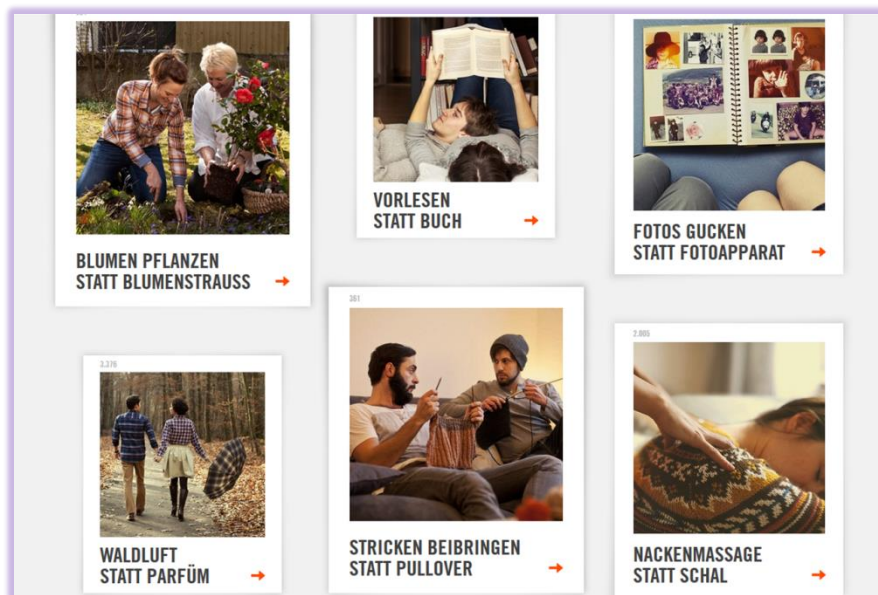


# Energiespartipp des Monats

Dezember



## Fröhliche Weihnachten!

Zu Weihnachten möchten wir unseren Lieben mit schönen Geschenken eine Freude machen. Doch muss ein glückliches Weihnachtsfest zwangsläufig mit Konsum, mit Müllbergen und mit hohem Rohstoff- und Energieverbrauch verbunden sein? Unsere Tipps sollen dazu anregen, nach dem rechten Maß zu streben: nach einem möglichst geringen Rohstoff- und Energieverbrauch im Sinne von »Gut leben statt viel haben«.

- **Schenken Sie Zeit - und Ihre Talente:** Denn es sind vor allem die sozialen Kontakte, die uns glücklich machen – nicht der Konsum. Lassen Sie sich inspirieren auf der Homepage von [www.zeit-statt-zeug.de](http://www.zeit-statt-zeug.de)
- **Weihnachtessen ökologisch:** Gönnen Sie sich ein Festtagsmenü mit geringem ökologischen Fußabdruck. Das heißt, Zutaten aus der Region in Bioqualität und eine saisonale Obst- und Gemüseauswahl. Wunderbare klimafreundliche Rezepte finden Sie unter [www.um.baden-wuerttemberg.de](http://www.um.baden-wuerttemberg.de) unter der Rubrik „Presse & Service“ -> „Publikationen“ im „[PrimaKlima-Kochbüchle](#)“ und im „[Restlos nachhaltig genießen und CO<sub>2</sub> sparen](#)“ (beides als PDF zum Herunterladen).
- **Achten Sie auf Nachhaltigkeit:** Ein Geschenk für unsere Umwelt ist es, wenn wir statt kurzlebiger Konsumartikel klimafreundliche Alternativen schenken. Zum Beispiel etwas Selbstgemachtes, Fair-Trade-Artikel ([www.fairtrade-deutschland.de](http://www.fairtrade-deutschland.de)), in der Region hergestellte, langlebige und reparierbare Waren.
- **Vermeiden Sie kreativ Verpackungsmüll:** z.B. mit wiederverwendbaren Geschenktüten, weiterverwendbaren Schachteln, Kisten oder schönen Stoffen und wiederverwerteten Kalenderblättern als Geschenkpapier.